

Zweckverband Kindergarten
Steinburg/Stubben
Konst. Sitzung der Verbandsversammlung
vom 02.07.2018
In der Schulscheune Eichede,
Lindenallee 4

Das Protokoll dieser Sitzung
umfasst die Seiten 1 bis 4.

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:35 Uhr

Unterbrechung: von: - Uhr
bis: - Uhr

(Haack)
Protokollführer

Gesetzliche Mitgliederzahl: 8

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

- 1) Bgm Meyer, Steinburg
- 2) GV'in Fenske, Steinburg
- 3) GV Steinmann, Steinburg
- 4) GV Hess, Steinburg
- 5) GV Busche, Steinburg
- 6) Bgm'in Schmidt, Stubben
- 7) GV'in Mahnke, Stubben
- 8) GV Kreuzfeld, Stubben

b) nicht stimmberechtigt:

- 1) Frau Heine vom Amt Bad Oldesloe-
Land
- 2) Herr Haack vom Amt Bad Oldesloe-
Land, Protokollführer

Die Mitglieder der Verbandsversammlung sind durch Einladung vom 22.06.2018 auf Montag,
den 02.07.2018 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgemacht.

Die Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße
Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Verbandsversammlung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 8 - beschluss-
fähig.

Verbandsvorsteherin Bell stellt vor Eintritt in die Tagesordnung den Antrag, die Tagesordnung um den Punkt „Bestellung von zwei Mitgliedern für den Kindergartenbeirat“ zu erweitern und diesen als 6. Tagesordnungspunkt zu behandeln. Der Tagesordnungspunkt „Anfragen und Mitteilungen“ verschiebt sich entsprechend nach hinten. Da über den Antrag keine Aussprache gewünscht wird ergeht folgender Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt, die Tagesordnung um den Punkt „Bestellung von zwei Mitgliedern für den Kindergartenbeirat“ zu erweitern und diesen als Tagesordnungspunkt 6. zu behandeln. Der Tagesordnungspunkt „Anfragen und Mitteilungen“ verschiebt sich entsprechend nach hinten.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

Nach dem vorgenannten Beschluss ergibt sich somit folgende Tagesordnung:

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Wahl und Vereidigung der Verbandsvorsteherin oder des Verbandsvorstehers
3. Verpflichtung der Zweckverbandsvertreterinnen und Zweckverbandsvertreter
4. Wahl und Vereidigung der stellvertretenden Verbandsvorsteherin oder des stellvertretenden Verbandsvorstehers
5. Wahl der Ausschussmitglieder und der/des Ausschussvorsitzenden
Finanzausschuss - 3 Mitglieder
6. Bestellung von zwei Mitgliedern für den Kindergartenbeirat
7. Anfragen und Mitteilungen

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Bell eröffnet die Sitzung der Verbandsversammlung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Wahl und Vereidigung der Verbandsvorsteherin oder des Verbandsvorstehers

Als ältestes Mitglied der Verbandsversammlung wird Herr Kreuzfeld festgestellt. Herr Kreuzfeldt übernimmt die Leitung der Sitzung und bittet um Vorschläge für die Wahl zum Amt der Verbandsvorsteherin/ des Verbandsvorstehers.

Herr Meyer schlägt Frau Fenske vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Herr Kreuzfeld weist auf das Recht hin, geheime Wahl zu beantragen. Hiervon wird kein Gebrauch gemacht. Somit erfolgt die Wahl durch Handzeichen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

Damit ist Frau Fenske zur Verbandsvorsteherin des Kindergartenzweckverbandes gewählt. Herr Kreuzfeld nimmt Frau Fenske den Amtseid ab und händigt ihr die Ernennungsurkunde aus.

Sodann übernimmt Frau Fenske den Vorsitz in der Verbandsversammlungssitzung.

TOP 3: Verpflichtung der Zweckverbandsvertreterinnen und Zweckverbandsvertreter

Frau Fenske verpflichtet alle Zweckverbandsvertreterinnen und Zweckverbandsvertreter per Handschlag auf die gewissenhafte Wahrnehmung ihrer Obliegenheiten.

TOP 4: Wahl und Vereidigung der stellvertretenden Verbandsvorsteherin oder des stellvertretenden Verbandsvorstehers

Frau Fenske bittet um Vorschläge für die Wahl der stellvertretenden Verbandsvorsteherin oder des stellvertretenden Verbandsvorstehers. Frau Schmidt schlägt Frau Mahnke aus der Gemeinde Stubben vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Frau Fenske weist auf das Recht hin, geheime Wahl zu beantragen. Hiervon wird kein Gebrauch gemacht. Somit erfolgt die Wahl durch Handzeichen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

Damit ist Frau Mahnke zur stellvertretenden Verbandsvorsteherin des Kindergartenzweckverbandes gewählt. Frau Fenske nimmt Frau Mahnke den Amtseid ab und händigt ihr die Ernennungsurkunde aus.

**TOP 5: Wahl der Ausschussmitglieder und der/des Ausschussvorsitzenden
Finanzausschuss - 3 Mitglieder -**

Herr Meyer, Frau Schmidt und Frau Fenske werden zur Wahl als Ausschussmitglieder des Finanzausschusses vorgeschlagen.

noch zu TOP 5):

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

Herr Meyer, Frau Schmidt und Frau Fenske sind somit als Ausschussmitglieder des Finanzausschusses gewählt.

Herr Meyer wird zur Wahl als Ausschussvorsitzende des Finanzausschusses vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

Herr Meyer ist somit als Ausschussvorsitzender des Finanzausschusses gewählt.

TOP 6: Bestellung von zwei Mitgliedern für den Kindergartenbeirat

Als Abgesandte der Verbandsversammlung des Kindergartenzweckverbandes werden für den Kindergartenbeirat Frau Fenske und Frau Schmidt vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

Frau Fenske und Frau Schmidt sind somit als Mitglieder für den Kindergartenbeirat gewählt.

TOP 7: Anfragen und Mitteilungen

- a) Herr Kreuzfeldt erkundigt sich nach dem Stand der geplanten Bauvorhaben im Kindergarten.
- b) Frau Bell berichtet, dass durch Herrn Burzlaff Angebote für den Sonnenschutz eingeholt wurden und dass die Bauvorhaben in den Sommerferien durchgeführt werden sollen. In diesem Zuge werden auch erforderliche Reparaturen am Kindergarten vorgenommen.
- c) Frau Schmidt erläutert den Sachverhalt, dass die Nebenkostenabrechnungen zwischen dem Schulverband Mollhagen und dem Kindergartenzweckverband für die Jahre 2016 und 2017 von Frau Krüger fertig gestellt wurden. Aus diesen gehen hohe Nachzahlungen an den Schulverband Mollhagen hervor. Für das Jahr 2015 konnte noch keine abschließende Abrechnung erfolgen, da es in 2015 zu fehlerhaften Messergebnissen am BHKW kam.
Da in 2018 noch keine Vorauszahlungen an den Schulverband getätigt wurden, soll zeitnah eine Klärung in der Amtsverwaltung erfolgen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Frau Fenske die Sitzung um 19.35 Uhr.

Verbandsvorsteherin

Protokollführer